

Hybrid-Learn – Professionalisierungsansatz zur Entwicklung und Umsetzung hybrider Lehr- und Unterrichtskonzepte im beruflichen Unterricht

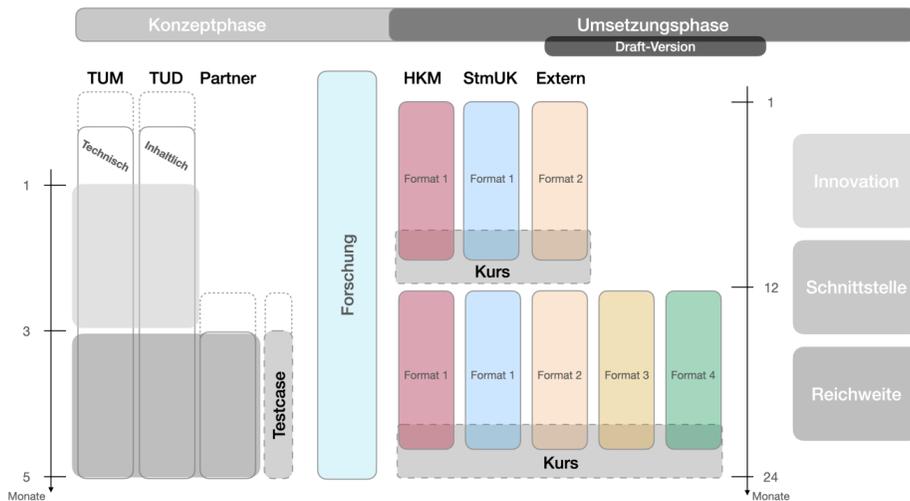
Projektbeschreibung

Das Projekt „Hybrid-Learn“ adressiert die moderierte Bereitstellung einer multifunktional nutzbaren Lehrpersonenfortbildung für die Konzeption und Handhabung hybrider – digital repräsentierter, zeitlich und räumlich flexibel umsetzbarer – Lehr- und Unterrichtskonzepte in der beruflichen Bildung. In dieser Fortbildung wird die Entwicklung didaktischer und methodischer Kompetenzen von Lehrkräften fokussiert.

Der Hybrid-Learn-Fortbildungsansatz wird so konzipiert, dass die Lehrkräfte im Professionalisierungsprozess genau jene Methoden handhaben, die Sie in schulischen Lernumgebungen einsetzen werden. Damit orientiert sich der anvisierte Testcase methodisch-konzeptionell unmittelbar am Fortbildungsgegenstand hybrider Lehr- und Unterrichtskonzepte.

Der Hybrid-Learn Gesamtansatz gliedert sich dabei in 1) eine Konzeptionsphase und 2) eine Umsetzungsphase:

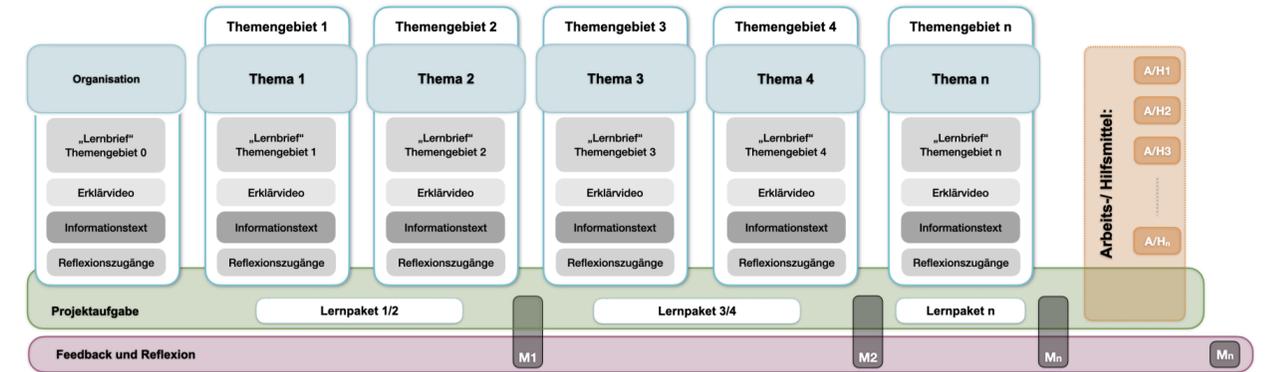
- 1) Konzeptionsphase: Inhaltliche und strukturelle Aufbereitung sowie technisch-infrastrukturelle Vorbereitung des Testcases; Wissenschaftliches Monitoring und Evaluation mit prototypischen Testlauf.
- 2) Umsetzungsphase: Konsolidierung und Ausweitung der Fortbildungsformate in den Verbundstrukturen.



Hybrid-Learn Gesamtansatz | © TUM Technikdidaktik

Projektziele

Infrastrukturelle und konzeptionelle (Weiter-)Entwicklung sowie wissenschaftliche Hinterlegung und Dissemination eines interoperablen Fortbildungsformats zur Entwicklung und Umsetzung von hybriden Unterrichtskonzepten in der beruflichen Bildung. Damit wird der Aufbau von Methodenwissen und didaktischen sowie digitalen Kompetenzen von Lehrpersonen durch und in der Entwicklung digitaler Lehr-/Lernszenarien gefördert. Hierüber lassen sich unmittelbar didaktische und pädagogische Mehrwerte für Lernende in digitalen Unterrichtskonzepten nutzbar machen.



Schematisch-struktureller Aufbau des innovativen Hybrid-Learn Testcases | © TUM Technikdidaktik

Allgemeine Informationen

Verbundpartner: TU München, TU Darmstadt

Koordination: TU München

Laufzeit: 18.10.2021 bis 18.03.2022

Fördervolumen: 42.213,78 € TUM, 36.393,60 € TUD (inkl. Projektpauschale)

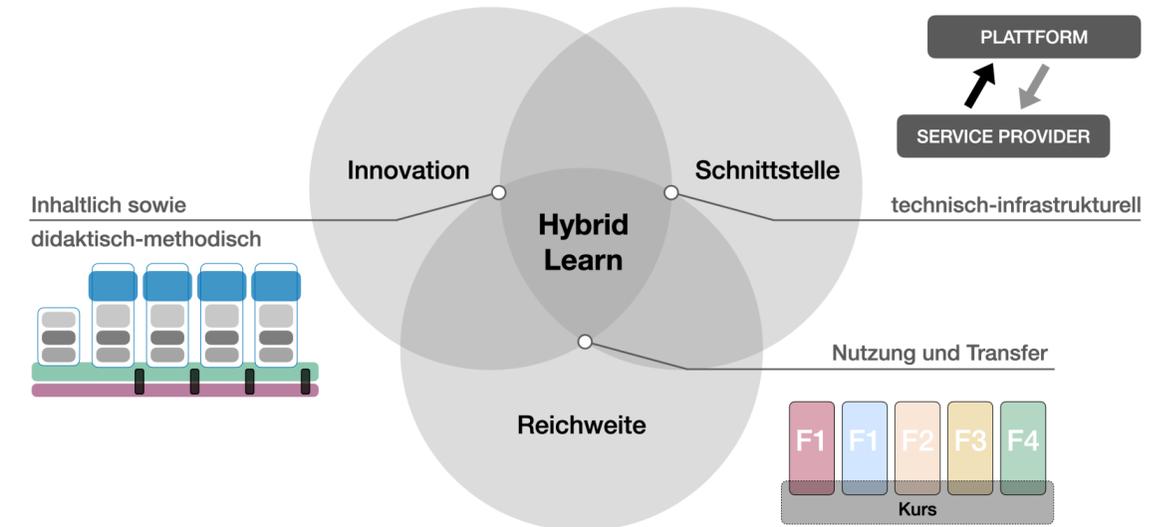
Projektpartner: Hessisches Kultusministerium bzw. Lehrkräfteakademie sowie Staatsministerium für Unterricht und Kultus Bayern bzw. Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung

Hybrid-Learn – Professionalisierungsansatz zur Entwicklung und Umsetzung hybrider Lehr- und Unterrichtskonzepte im beruflichen Unterricht

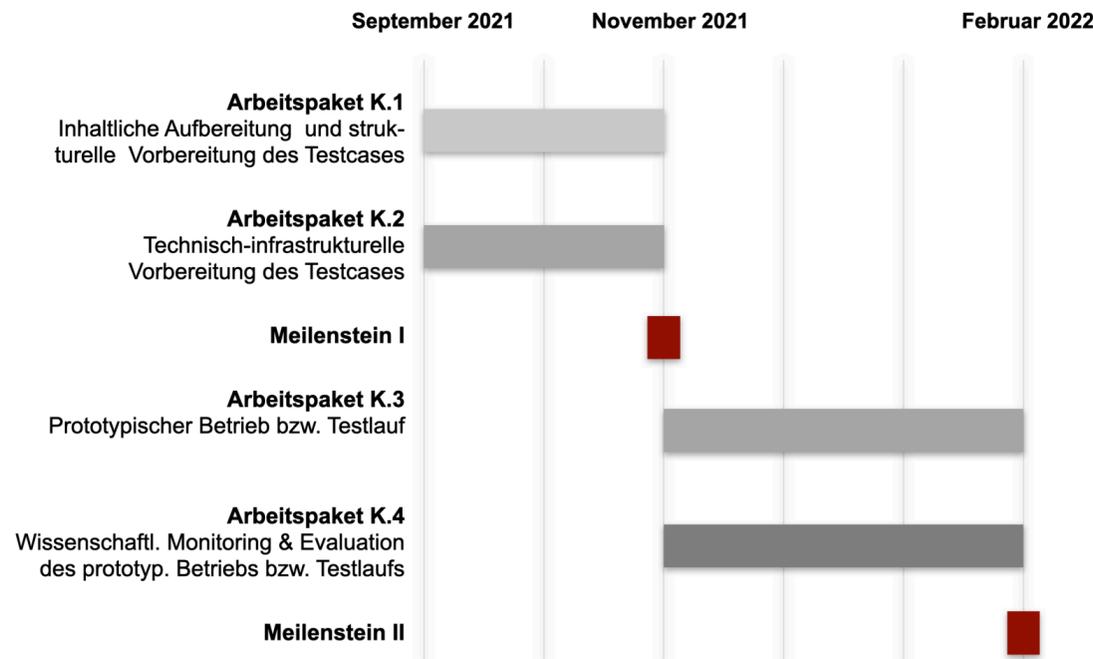
Hybrid-Learn Grundidee und Gesamtansatz

Konzeptions- und Umsetzungsphase integrieren schlüssig und konsequent...

- Innovation – Inhaltlich sowie didaktisch-methodische Mehrwerte in der Entwicklung beruflicher Kompetenzen über innovative, hybride Lehr- und Unterrichtskonzepte
- Schnittstelle - Technisch-infrastrukturelle Aspekte zur Sicherstellung der Interoperabilität und Anschlussfähigkeit an die Nationale Bildungsplattform
- Reichweite – Implementierung, Nutzung und Transfer mit iterativen Optimierungszyklen innerhalb und außerhalb der Strukturen der Hybrid-Learn Netzwerkpartner



Hybrid-Learn Grundidee und Gesamtansatz | © TUM Technikdidaktik



Arbeitspakete des Vorhabens Hybrid-Learn | © TUM Technikdidaktik

Mögliche Themen für Vernetzung und Austausch

- Didaktisch-konzeptionelle Bezugspunkte sowie methodisch-mediale Ausgestaltung digital angereicherter Lernumgebungen
- Lernbezogene Nutzungspotentiale von Lernplattformen
- Technisch-infrastrukturelle An- und Einbindung von moodle-basierten Lernplattformen
- ...

Verbundpartner (gefördert)

